

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
Autorenverzeichnis	9
Bearbeiterübersicht	17
Abkürzungsverzeichnis	21
1 Einführung	25
1.1 Hintergrund zur Einführung des ARUG II auf die Vorstandsvergütung	25
1.1.1 Umsetzung der zweiten Aktionärsrechterichtlinie (EU) 2017/828 vom 17.05.2017	25
1.1.2 Verortung im Aktiengesetz	27
1.2 Entstehungsgeschichte ARUG II	27
2 Europarechtliche Vorgaben und gesetzliche Rahmenbedingungen neben dem AktG	31
2.1 Europarechtliche Vorgaben	31
2.2 EU-Richtlinie 2017/828 zur Änderung der Richtlinie 2007/36/EG	33
2.3 HGB	36
2.4 DCGK	37
2.5 DRS 17 und DRS 20	38
3 Vorgaben für das Vergütungssystem börsennotierter Unternehmen in Deutschland	41
3.1 Grundprinzipien des Vergütungssystems gemäß §§ 87, 87a AktG	41
3.1.1 Begriff der Klarheit und Verständlichkeit	41
3.1.2 Ausrichtung auf eine nachhaltige und langfristige Entwicklung der Gesellschaft	44
3.2 Erstellung des Vorstandsvergütungssystems durch den Aufsichtsrat	47
3.2.1 Berücksichtigung der Mindestangaben	47
3.2.1.1 Festlegung der Maximalvergütung (§ 87a Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 AktG)	50
3.2.1.2 Förderung der Geschäftsstrategie und langfristige Entwicklung (§ 87a Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 AktG)	58
3.2.1.3 Feste und variable Vergütungsbestandteile sowie deren jeweiliger relativer Anteil (§ 87a Abs. 1 Satz 2 Nr. 3 AktG)	61
3.2.1.4 Finanzielle und nichtfinanzielle Leistungskriterien für die Gewährung variabler Vergütungsbestandteile (§ 87a Abs. 1 Satz 2 Nr. 4 AktG)	65

3.2.1.5	Aufschubzeiten für die Auszahlung von Vergütungsbestandteilen (§ 87a Abs. 1 Satz 2 Nr. 5 AktG)	73
3.2.1.6	Rückforderungsmöglichkeiten bei variablen Vergütungsbestandteilen (Clawbacks; § 87a Abs. 1 Satz 2 Nr. 6 AktG)	75
3.2.1.7	Aktienbasierte Vergütungsbestandteile (§ 87a Abs. 1 Satz 2 Nr. 7 AktG)	77
3.2.1.8	Vergütungsbezogene Rechtsgeschäfte (§ 87a Abs. 1 Satz 2 Nr. 8 AktG)	79
3.2.1.9	Berücksichtigung von Vergütungs- und Beschäftigungsbedingungen von Arbeitnehmern (§ 87a Abs. 1 Satz 2 Nr. 9 AktG)	80
3.2.1.10	Verfahren zu Fest- und Umsetzung sowie Überprüfung des Vergütungssystems (§ 87a Abs. 1 Satz 2 Nr. 10 AktG)	83
3.2.1.11	Angaben zu überprüften Vergütungssystemen (§ 87a Abs. 1 Satz 2 Nr. 11 AktG)	84
3.2.2	Über die Mindestangaben hinausgehende Elemente des Vergütungssystems	86
3.3	Beschlussfassung zum Vergütungssystem durch den Aufsichtsrat	87
3.4	Votum der Hauptversammlung zur Vergütung	89
3.4.1	Vergütungssystem	89
3.4.1.1	Votum vs. Beschluss vs. Erörterung in der Hauptversammlung	89
3.4.1.2	Sonderregelungen für börsennotierte KMU	91
3.4.2	Billigung des Vergütungssystems durch die Hauptversammlung	93
3.4.2.1	Verfahren	93
3.4.2.2	Konsequenzen der Missbilligung des Vergütungssystems	95
3.5	Offenlegung des Vergütungssystems	96
3.6	Vorübergehende Abweichungen vom Vergütungssystem (§ 87a Abs. 2 Satz 2 AktG)	98
3.7	Festsetzung der Vergütung durch den Aufsichtsrat	99
3.8	Abbildung des Vergütungssystems im Vergütungsbericht	101
3.8.1	Erstellung des Vergütungsberichts	101
3.8.2	Prüfungspflicht des Vergütungsberichts	101
3.8.3	Beschlussfassung in der Hauptversammlung	101
3.8.4	Konsequenzen einer Missbilligung des Vergütungsberichts	103
3.9	Aufsichtsratsvergütung (§ 113 AktG)	103
3.9.1	Vergütungssystem und Vergütungsfestsetzung	103
3.9.2	Angemessenheit der Aufsichtsratsvergütung	108
3.9.3	Variable Vergütungsbestandteile	109
3.9.4	Herabsetzung	111

4	Exkurs: Umsetzung der EU-Richtlinie zum Vergütungssystem in ausgewählten europäischen Staaten	113
4.1	Umsetzung in Österreich	113
4.2	Umsetzung in Frankreich	115
4.3	Umsetzung in Italien	115
4.4	Umsetzung in den Niederlanden	116
5	Vorgaben für den Vergütungsbericht börsennotierter Unternehmen in Deutschland	117
5.1	Anwendungsbereich	118
5.1.1	Zeitlicher Anwendungsbereich	118
5.1.1.1	Allgemein	118
5.1.1.2	Erstmalige Anwendung von § 162 AktG für börsennotierte Unternehmen	118
5.1.1.3	Erstmalige Beschlussfassung der Hauptversammlung über den Vergütungsbericht	121
5.1.1.4	Vorzeitige Anwendbarkeit der neuen Vorschriften	121
5.1.1.5	Erstmalige Anwendung für IPO-Gesellschaften	121
5.1.1.6	Letztmalige Anwendung bei Delisting-Unternehmen	124
5.1.1.7	Fristen zur Erstellung des Vergütungsberichts	125
5.1.2	Personeller Anwendungsbereich: Anwenderkreis	129
5.1.2.1	Börsennotierte Gesellschaften i.S.v. § 162 AktG	129
5.1.2.2	Ersteller des Vergütungsberichts	131
5.1.2.3	Adressatenkreis und berichtspflichtige Personen	132
5.1.3	Überblick zur Vergütungsberichterstattung	133
5.1.3.1	Zwingende Berichterstattung und freiwillige Bestandteile	134
5.1.3.2	Vergütungen einzelner Organmitglieder und Gesamtbezüge	136
5.1.3.3	Gewährt und geschuldet i.S.v. § 162 Abs. 1 AktG	137
5.1.3.4	Vergütung im Konzern	139
5.1.3.5	Ausnahmen vom sachlichen Anwendungsbereich	143
5.2	Aufbau und Inhalt des Vergütungsberichts	146
5.2.1	Allgemeine Hinweise	146
5.2.2	Aspekte für die Gliederung	147
5.2.2.1	Allgemeiner Überblick	147
5.2.2.2	Entwurf der Leitlinien der Europäischen Kommission	148
5.3	Mindestbestandteile des Vergütungsberichts	151
5.3.1	Angaben zu Vergütungsbestandteilen gemäß § 162 Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 AktG	152
5.3.1.1	Feste und variable Vergütungsbestandteile	152
5.3.1.2	Berechnung relativer Anteil	153
5.3.1.3	Erläuterungen zu Vergütungsbestandteilen und zur Förderung der Entwicklung der Gesellschaft	154

5.3.1.4	Erläuterungen zur Anwendung der Leistungskriterien	155
5.3.1.5	Best Practices	156
5.3.1.6	Jährliche Veränderung der Vergütung	160
5.3.1.7	Ertragsentwicklung der Gesellschaft	161
5.3.1.8	Durchschnittliche Vergütung von Arbeitnehmern auf Vollzeitäquivalenzbasis der letzten fünf Jahre	162
5.3.1.9	Best Practices	163
5.3.2	Angaben zu Aktien und Aktienoptionen gemäß § 162 Abs. 1 Satz 2 Nr. 3 AktG	165
5.3.2.1	Anzahl der gewährten oder zugesagten Aktien und Aktienoptionen	165
5.3.2.2	Die wichtigsten Bedingungen für die Ausübung der Rechte, einschließlich Ausübungspreis, Ausübungsdatum und etwaiger Änderungen dieser Bedingungen	167
5.3.2.3	Best Practices	170
5.3.3	Angaben zu Clawbacks gemäß § 162 Abs. 1 Satz 2 Nr. 4 AktG	172
5.3.3.1	Gesetzliche Grundlagen	172
5.3.3.2	Arten und Inhalt von Clawback-Klauseln	172
5.3.4	Angaben zu Abweichungen vom Vergütungssystem des Vorstands gemäß § 162 Abs. 1 Satz 2 Nr. 5 AktG	173
5.3.4.1	Erläuterung der Notwendigkeit der Abweichung	174
5.3.4.2	Angabe der konkreten Bestandteile des Vergütungssystems, von denen abgewichen wurde	174
5.3.5	Erläuterung zur Berücksichtigung der Beschlussfassungen bzw. Erörterung in der Hauptversammlung gemäß § 162 Abs. 1 Satz 2 Nr. 6 AktG	175
5.3.6	Erläuterung, wie die Maximalvergütung eingehalten wurde (§ 162 Abs. 1 Satz 2 Nr. 7 AktG)	177
5.3.7	Zusatzangaben gemäß § 162 Abs. 2 AktG	179
5.3.7.1	Leistungen von Dritten (§ 162 Abs. 2 Nr. 1 AktG)	179
5.3.7.2	Leistungen für den Fall der vorzeitigen Beendigung (§ 162 Abs. 2 Nr. 2 AktG)	180
5.3.7.3	Leistungen für den Fall der regulären Beendigung (§ 162 Abs. 2 Nr. 3 AktG)	181
5.3.7.4	Während des Geschäftsjahres vereinbarte Änderungen (§ 162 Abs. 2 Nr. 4 AktG)	182
6	Prüfung und Enforcement (§ 162 Abs. 3 AktG)	185
6.1	Rolle des Abschlussprüfers	185
6.2	Umfang der Prüfungspflicht	186
6.2.1	Aktienrechtliche Prüfungspflichten	186
6.2.2	Handelsrechtliche Prüfungspflichten	188

6.3	Der Prüfvermerk des Prüfers	190
6.4	Sanktionen und Haftung bei Pflichtverletzungen	191
6.4.1	Sanktionen für Vorstand und Aufsichtsrat	191
6.4.2	Haftung des Wirtschaftsprüfers	192
6.5	Vergütungsbericht und reformiertes Enforcement	193
6.5.1	Das neue Enforcement-Verfahren	193
6.5.2	Prüfungsgegenstand des Enforcement-Verfahrens	194
7	Offenlegung (§ 162 Abs. 4 AktG)	195
7.1	Was in den Jahres- und Konzernabschlüssen verbleibt	195
7.2	Streichung der Möglichkeit zum Opting-out	196
7.3	Kostenfreie Veröffentlichung über zehn Jahre auf der Internetseite	198
7.4	Sanktionen	203
8	Implikationen für die Corporate Governance in Deutschland	207
9	Anhang – Arbeitshilfen	213
9.1	Checkliste zum Vergütungssystem	213
9.2	Checkliste zum Vergütungsbericht	232
9.3	Auszug der wesentlichen Gesetzestexte mit Bezug zum Vergütungssystem sowie zur Vergütungsberichterstattung	239
	Urteilsverzeichnis	251
	Literaturverzeichnis	253
	Internetquellenverzeichnis	263
	Stichwortverzeichnis	269